

Produktion

Zur Coop-Gruppe zählen verschiedene Produktionsbetriebe wie die Bell Food Group, Halba, Steinfels, die Reismühle Nutrex, Pearlwater oder Swissmill. Die Bell Food Group, bei der Coop Mehrheitsaktionärin ist, gehört zu den führenden Unternehmen im Bereich der Fleischverarbeitung und der Produktion von Convenience-Produkten in Europa.

Der Nettoerlös des Bereichs Coop Genossenschaft Produktion betrug 2023 894 Millionen Franken. Hinzu kommt der Nettoerlös der Bell Food Group, der auf 4.514 Milliarden Franken wuchs. Der Nettoerlös in der Produktion mit nachhaltigen Sortimenten belief sich 2023 auf 1.625 Milliarden Franken. Somit konnte Coop den Nachhaltigkeits-Nettoerlös im Bereich Produktion um 12.1% gegenüber dem Vorjahr steigern.

Bell Food Group

Die Bell Food Group hat im Geschäftsjahr 2023 trotz anhaltend hoher Teuerung ein erfreuliches Ergebnis erzielt. Der EBIT lag bei 164.7 Millionen Franken und damit 1.1% über Vorjahr. Die anhaltend hohe Inflation im Jahr 2023 hat den Geschäftsgang der Bell Food Group geprägt. Dazu kamen schwierige Witterungsverhältnisse, volatile Marktbedingungen und geopolitische Spannungen, die Auswirkungen auf die Konsumstimmung hatten.

In diesem schwierigen Umfeld konnte die Bell Food Group Marktanteile gewinnen und erneut wachsen. Das Jahresergebnis stieg um 1.4% auf 129.6 Millionen Franken. Der Nettoerlös stieg währungsbereinigt um 5.5% auf 4.5 Milliarden Franken. Damit hat die Bell Food Group die schwierigen Pandemie-Jahre endgültig hinter sich gelassen. Es resultierte ein sehr erfreuliches Ergebnis, zu dem alle Geschäftsbereiche einen positiven Beitrag leisteten.

Die unbeständigen Witterungsbedingungen erhöhten die Beschaffungskosten und verringerten die Planbarkeit in den Beschaffungsprozessen. Die Beschaffung von Rohstoffen in der erforderlichen Qualität insbesondere bei Früchten und Gemüse gestaltete sich herausfordernd. Das Preisniveau für Schweinefleisch in Europa stieg im Berichtsjahr weiter an. Dank der strategischen Konzentration auf das Segment Rohschinken konnten die höheren Beschaffungspreise gezielt im Markt realisiert werden.

Am Energiemarkt war die teuerungsbedingte Situation generell weiterhin angespannt. So stieg zum Beispiel der Preis für Elektrizität weiter an. Dazu kamen der andauernde Ukraine-Krieg, das Aufflammen des Nahostkonflikts und die schwindende Kaufkraft, die die Konsumstimmung negativ beeinflussten. Die Teuerung führte auch dazu, dass die Konsument:innen vermehrt günstigere Sortimente bevorzugten, was sich auf den Absatz von Premiumprodukten insbesondere im Convenience-Bereich auswirkte. Dieses Einkaufsverhalten beeinflusste den Sortimentsmix und die Absätze der Geschäftsbereiche. Auch der Einkaufstourismus im Kernmarkt Schweiz kehrte zurück, wenn auch nicht auf dem Niveau, das er vor der Corona-Pandemie hatte.

Nettoerlös Bell Food Group

4.5 Mrd. CHF



Highlights Bell Food Group

Die Bell Food Group gehört zu den führenden europäischen Herstellern von Fleisch und Convenience-Produkten und ist Marktführer in der Schweiz. In der folgenden Tabelle finden Sie die Highlights der Bell Food Group.



Highlights 2023

- Bell Deutschland hat seine führende Position im Markt für Rohschinken in Deutschland 2023 ausbauen können. Auch mit Unterstützung einer 360-Grad-Kampagne für die Marke "Abraham" konnte Bell in einem rückläufigen Gesamtmarkt gegen den Trend wachsen. Im Mittelpunkt der Kampagne stand die spanische Rohschinkenspezialität "Abraham Serrano" in der Faltpackung. Der Kampagnen-Claim "Schinken ist Abraham" war dabei stets sehr präsent.
- Eisberg hat die Positionierung der eigenen Marke geschärft und den Markenauftritt weiterentwickelt. Insbesondere in Ungarn und Rumänien ist Eisberg ein starker Brand mit hohem Bekanntheitsgrad.
- Hilcona hat Anfang 2023 unter dem Label "La Pasteria" eine hochwertige Auswahl an Tiefkühlpasta-Produkten für den Foodservice lanciert.
- Hilcona hat die Positionierung der Marke "It's Vegic" gestärkt und das Sortiment erheblich erweitert.
- Unter dem Dach der Bell Food Group wurde an der "Anuga 2023", der weltweit wichtigsten Lebensmittelmesse, deutsche und internationale Kundschaft empfangen. Die Bell Food Group nahm ebenfalls an der "Igeho 2023" teil, der grössten und wichtigsten Foodservice-Messe der Schweiz.
- Die Marke Bell ist in der Schweiz die mit Abstand stärkste Fleischmarke. Mittels umfassender eigener Marktforschung wurde die Datengrundlage der Marketingmassnahmen von Bell Schweiz deutlich verbessert und das Marketing aufgrund der Datenanalyse noch gezielter ausgerichtet.



Produktneuheiten



2 000

Mehr Informationen:

www.bellfoodgroup.com